

# Zu Netpiloten ausgebildet

Siebtklässlerinnen und Siebtklässler geben ihr Wissen an jüngere weiter

GAP – Netpiloten dürfen sich die sieben Schülerinnen und acht Schüler der 7G der Partenkirchner Bürgermeister-Schütte-Mittelschule nennen. Und darauf sind sie ziemlich stolz. Bereits vor Corona wurde der Bedarf, Kinder und Jugendliche in punkto Mediennutzung präventiv zu unterweisen, erkannt und ein Projekt gestartet.

„Gern haben wir das Angebot von Condrops e.V., Fachleute in unsere Schule zu schicken, angenommen“, erklärt Schulleiterin Stefanie Schmidt. Die Bildungs- und Erziehungswissenschaftlerin Tanja Lange und Sozialpädagoge Jonas Huser haben inzwischen die 13-jährigen aus der Ganztagesklasse während einer mehrtägigen ‚Ausbildung‘ geschult. Sie hatten sich zuvor selbst die nötige Kompetenz für das bayernweite, von der AOK finanzierte Projekt angeeignet. „Die letzten Jahre haben die Mediennutzung stark beeinflusst. Der hohe Stellenwert, den Schülerinnen und Schüler Smartphone oder Online Gaming zuschreiben, fällt an Schulen besonders auf“, sagt Lange. Sie haben den Jugendlichen jetzt beigebracht, wie eine selbst zu entwickelnde ‚Firewall‘ aufgebaut werden kann. Sie soll allerdings nicht vor Viren



Netpiloten der 7G mit Klassenleiter Karl Koeppelle (l.), Schulleiterin Stephanie Schmidt (4.v.l.) und den Condrops-Workshopleitern Tanja Lange und Jonas Huser (beide rechts). Foto: Meggy Schäfer

im Netz schützen, sondern eine Schutzmauer für sie selbst sein, um außerhalb des Internets Alternativen und Interessen aufzuzeigen. „Meine Klasse hat prima mitgemacht, es gab viele Aha-Effekte und schnell hatten alle begriffen, wie wichtig das Ganze ist“, ist Karl Koeppelle, Klassenleiter der 7G, über das Engagement

seiner Jugendlichen stolz. Soweit so gut, aber bei der Netpiloten-Ausbildung der Siebtklässler wollten es Condrops-Mitarbeiter und Schulleitung nicht belassen. In einer neuen Stufe geht es jetzt darum, die Jüngeren in die Medienaufklärung einzubinden. Diesmal schulen keine Erwachsenen, sondern Schüler unterwei-

sen Schüler. Die Älteren die Jüngeren, also die 15 Netpiloten die Fünftklässler. Ein lockeres Schulungsprogramm auf Augenhöhe über den Umgang mit Medien stellte man sich vor. „Wenn die Jugendlichen mit den zehnjährigen Mädchen und Buben über das Thema reden, aus eigener Erfahrung, vielleicht auch dar-

über sprechen, wie sie sich als Gamer verzockt haben oder anderes, ist das viel glaubhafter“, erläutert Hauser die Idee. Und das funktioniert, nach weiteren zwei Workshops für die Netpiloten, geben diese jetzt ihr Wissen an die Fünftklässler weiter.

In den nächsten Wochen werden die Siebtklässlerinnen und Siebtklässler der 7G immer öfter durch die Schule ziehen und jüngere ausbilden. „Wir müssen weiterhin an dem Thema dranbleiben“, ist sich Schmidt sicher, die sich auch ein Aufbauprogramm vorstellen kann. Was an der Bürgermeister-Schütte-Mittelschule bereits an Präventionsarbeit geleistet wird, wollen andere Landkreis-Bildungseinrichtungen jetzt nachahmen. „Anfang Februar ist die Netpiloten-Ausbildung an der Realschule Murnau gestartet und weitere Schulen haben bereits angefragt“, sagt Lange.

## Zu den Netpiloten an der Bürgermeister-Schütte-Mittelschule gehören:

Leon Pascal Dechant, Ivelin Ivanov, Seraphina Klohs, Abdul und Lujain Mohamad Darwish, Alejandra Nenekidis, Abigirl Odidika, Precious Owoh, Benedikt Sieß, Noah Steffen, Tino Zrno. msch